Mut, Treue, Wille

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **83 (2008)**

Heft 10

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-717629

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mut, Treue, Wille

Am 19. September 2008 beförderte Oberstlt i Gst Philipp Imboden, der Chef der Infanterie-Offiziersschule, in Zug 37 Oberwachtmeister zu Leutnants. Die Reden hielten Oberst i Gst Guy Vallat, der Kommandant der Infanterie-Kaderschulen, und Regierungsrat Beat Villiger.

Vallat erinnerte daran, dass die Infanterie noch immer die grösste und wichtigste Waffengattung des Heeres ist. Er rief den Oberwachtmeistern die Werte Ethik und Rechtmässigkeit in Erinnerung. Und er dankte den anwesenden Eltern: «Sie dürfen stolz sein auf Ihre Söhne. Leutnant zu werden, verlangt Mut und Hingabe.»

Verantwortung tragen

Imboden rief den Aspiranten zu: «Nicht alle, welche die OS begannen, stehen heute da. Sie aber sind befähigt, einen Zug zu führen. Sie leisten mehr als andere; und Sie sind verpflichtet, die Ihnen unterstellten Unteroffiziere und Soldaten zum Erfolg zu führen.»

Ein Zugführer trage auch Verantwortung gegenüber der Schweiz: «Man ist nicht nur vier Wochen im WK Offizier, man ist immer Offizier.» Imboden forderte die angehenden Leutnants auf, von vorne und durch das Vorbild zu führen: «Initiative und ein gesundes Mass an Kühnheit lassen den Zugführer vorangehen.»

Dann ernannte Imboden über der Schweizerfahne jeden einzelnen Oberwachtmeister zum Leutnant.

Führen durch Vorbild

Der Berner Leutnant Philipp Kobel rief seinen Kameraden den 29. Oktober 2007 in Erinnerung: «Damals rückten wir als Rekruten ein. Seither nahmen wir aussergewöhnliche Entbehrungen auf uns. Es galten die Werte Ehrlichkeit, Verantwortungsbewusstsein, Beharrlichkeit, Mut, Stolz und Führen durch Vorbild.» Kobel warf die Frage auf: «Haben sich die Strapazen gelohnt?» – und er antwortete: «Ja, wir alle sagen, die Anstrengung war es wert. Wir durchliefen eine Schule fürs Leben. Wir hielten unter schwerer Belastung durch. Diese Erfahrung kann uns niemand mehr nehmen.» Die Offiziersschule habe die Aspiranten gelehrt, mit Verstand und Herz zu führen.

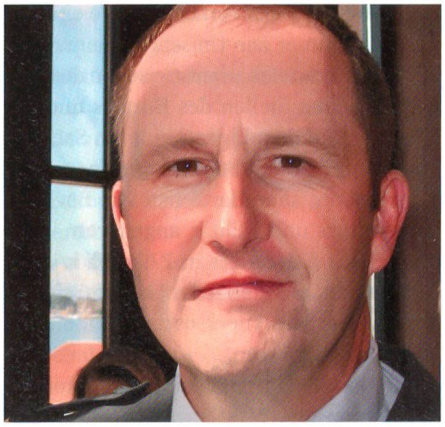
Der stolze Fähnrich während der Feier im Casino Zug.

Demokratie und Rechtsstaat

Der Zuger Regierungsrat Beat Villiger zitierte das Goethe-Wort, wonach es nichts Besseres gibt als einen gebildeten Soldaten.

Als Vorsteher der kantonalen Sicherheitsdirektion rief Villiger die soeben ernannten Zugführer dazu auf, die Schweizer Verfassung und Werte wie Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte zu respektieren. *fo.*

Oberst i Gst Guy Vallat, Kdt Inf KS 3.



Oberstlt i Gst Philipp Imboden, C Inf OS.

Die Namen der Beförderten

Zu Leutnants wurden befördert: Angelopoulos Kimon, Bertrand Nicolas, Brun Cornelius, Burkhalter Matthias, Büttiker Daniel, Chatelan Bruno, Cueni David, Dhif Yahia, Fässler Thomas, Fässler Philipp, Fillinger Remo, Furer Marc, Geissmann Yannick, Giger Stefan, Grob Daniel, Guler Michael, Hamel Philipp, Hüberli Kai, Jeanneret Loic, Kobel Philipp, Kocher Patrick, Kolaj Lorenc, Lombriser Ervin, Meyer Dominique, Moopanar Alessandro, Morson Marco, Niederhauser Cédric, Rodi Dario, Schmid Benjamin, Schöb Ramon, Schönbächler Sandro, Sollberger Kevin, Trabi Jérôme, Weibel Sven, Wüstendörfer David, Wyss Simon, Zufferey Jérémie.